

Praxis für Mediale Heilung

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare und Workshops

Stand 01.12.2019

Allgemeine Geschäftsbedingungen dienen der rechtlichen Sicherheit beider Vertragspartner und sollen eine vertrauens- und respektvolle Zusammenarbeit gewährleisten.

Geltungsbereich

Die unten aufgeführten allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt) gelten für Seminare und Workshops (nachfolgend „Veranstaltungen“ genannt), die von der Praxis für Mediale Heilung, Maria-Terwiel-Str. 37, 76189 Karlsruhe, Praxisinhaberin Bianka Leonhardt (nachfolgend „Anbieterin“ genannt) durchgeführt werden. Sie regeln das Vertragsverhältnis zwischen der Anbieterin und dem privaten Auftraggeber (nachfolgend „Teilnehmer“) genannt.

Anmeldung und Vertragsabschluss

Anmeldungen erfolgen schriftlich unter Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer. Die freien Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben. Die Anmeldung ist verbindlich, wenn die Anbieterin die Anmeldung bestätigt. Die Veranstaltungsgebühr ist sofort fällig und kann per Überweisung auf das Konto der Anbieterin oder vor Ort in bar bezahlt werden. Die Preise sind Endpreise in Euro. Gemäß § 19 UStG wird keine Umsatzsteuer berechnet.

Stornierungsbedingungen

Die Veranstaltungen der Anbieterin werden mit einer kleinen Teilnehmerzahl durchgeführt und sind sehr persönlich. Freiwerdende Veranstaltungsplätze sind nur schwer wieder zu besetzen. Deshalb gelten folgende Stornierungsbedingungen:

Bei Absagen bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind 50% der Veranstaltungsgebühr als Stornogebühr fällig.

Bei Absage der Veranstaltung durch den Teilnehmer 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn oder später ist die volle Teilnehmergebühr fällig, dies gilt auch bei Nichterscheinen des Teilnehmers. Der Teilnehmer hat die Möglichkeit ohne Mehrkosten eine Ersatzperson für die Teilnahme an der Veranstaltung zu benennen. Wenn der Platz durch einen Teilnehmer einer Warteliste besetzt werden kann wird die geleistete Zahlung abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 25% der geleisteten Veranstaltungsgebühr rückerstattet.

Widerrufsrecht

Bei Anmeldung des Teilnehmers nach dem Fernabsatzrecht kann der Teilnehmer den Vertrag innerhalb von 14 Tagen nach Bestätigung der Anmeldung ohne Angabe von Gründen widerrufen. Es reicht eine formlose schriftliche Mitteilung per Brief oder Email.

Hat der Teilnehmer verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist erfolgen soll, erlischt der Anspruch auf Widerrufsrecht und es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Seminarbeitrages.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Teilnehmers vollständig erfüllt ist, bevor der Teilnehmer das Widerrufsrecht ausgeübt hat.

Haftungsausschluss

Die Anbieterin ist berechtigt, bei Hindernissen, die durch höhere Gewalt, Krankheit, Unfall oder Ähnliches verursacht sind, die Veranstaltung abzusagen. Die Anbieterin ist berechtigt, die Veranstaltung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn abzusagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. In diesen Fällen wird die bereits geleistete Veranstaltungsgebühr in vollem Umfang zurück erstattet. Es besteht kein Anspruch auf die Übernahme von Fahrt- Unterbringungs- oder sonstigen Kosten.

Versicherungsschutz

Der Teilnehmer haftet selbst für verursachte Schäden. Es besteht kein Versicherungsschutz durch die Anbieterin.

Mitwirkungspflicht

Jeder Teilnehmer trägt in vollem Umfang Verantwortung für sich selbst. Die Teilnahme an Seminaren und Workshops der Anbieterin setzt eine normale physische und psychische Belastbarkeit voraus.

Bei den Veranstaltungen sprechen manchmal Teilnehmer über persönliche Angelegenheiten. Die Teilnehmer verpflichten sich zu einem respektvollen und vertraulichen Umgang mit persönlichen Informationen anderer Teilnehmer, die während der Veranstaltung zur Sprache kommen.

Die Anbieterin hat das Recht, einen Teilnehmer, der den ordnungsgemäßen Verlauf der Veranstaltung stört oder durch psychische oder physische Auffälligkeiten behindert, von der laufenden Veranstaltung auszuschließen. Ein Anspruch auf Erstattung der Teilnahmegebühr besteht in diesem Falle nicht.

Copyright

Die von der Anbieterin selbst erstellten und ausgehändigten Unterlagen unterliegen dem Urheberrecht. Sie dürfen nicht ohne schriftliche Zustimmung der Anbieterin ganz oder auszugsweise vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht werden.

Schlussbestimmung

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages der Anbieterin mit dem Teilnehmer ganz oder teilweise unwirksam sein, wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.